

Das Gründungsdatum ist mit den Statuten und der Gründungsversammlung auf den 3. März 1921 datiert. Sieben Gründungsmitglieder legten je 5 Franken als Startkapital und 2.50 Franken als Jahresbeitrag in die Vereinskasse. Bei einem durchschnittlichen Stundenlohn von circa 75 bis 80 Rappen eines Handwerkers ein beachtlicher Betrag. Umso mehr erstaunt in den Anfangsjahren das Austrittsgeld von 10 Franken. In den Kriegsjahren war der Schiessbetrieb sehr schwierig aufrechtzuerhalten, da es fast keine Munition gab. Gerade mal 18 Patronen je Mitglied standen für Training und Wettkampf zur Verfügung. Ebenso verhinderten eine Pockenepidemie sowie die Maul- und Klauenseuche in den Anfängen den Schiessbetrieb.

Erste Adresse im Unterland

René Kurmann, Präsident des PSVN, wie auch die geladenen Redner Michael Merki, Präsident des Bezirksschützenverbands Dielsdorf, und Martin Eberhard, Vertreter des Gemeinderates, waren sich in ihren Ausführungen einig, der Verein ist und bleibt ganz ohne Internet das wichtigste soziale Netzwerk. Gemeinsam trainieren, Wettkämpfe gewinnen und verlieren wie auch viele



Aus sieben Gründern sind die Pistolenschützen zu einem Sportverein mit rund 35 Mitgliedern gewachsen. Das musste gefeiert werden. Foto: PD

Vereinsausflüge bringen Freundschaften auch ausserhalb der Vereinsstrukturen und weit über den eigenen Verein hinaus.

Aus sieben Gründern sind die Pistolenschützen zu einem

Sportverein mit rund 35 Mitgliedern gewachsen. Heute ist die Sandhöli die erste Adresse im Zürcher Unterland, wenn es um das sportliche Pistolenschiessen geht. Über die Distanzen 10, 25

und 50 Meter gehören die Schützen aus Niederweningen zu den Top-20-Sektionen in der Schweiz. Mit diversen Medaillen aller Farben an kantonalen und Schweizer Meisterschaften in

Gemeinsam trainieren, Wettkämpfe gewinnen und verlieren und viele Vereinsausflüge bringen Freundschaften auch ausserhalb der Vereinsstrukturen.

Einzel- und Mannschaftsdisziplinen unterstreichen die Pistolensportschützen diese Ansprüche immer wieder.

Von Ende März bis Anfang Oktober läuft der Schiessbetrieb über 25 und 50 Meter in der Sandhöli ab circa 18 Uhr. Ab Oktober bis März findet das Training im Luftpistolenschiesskeller des Schulhauses Mammutwis ab circa 19 Uhr statt. Für ein Schnuppertraining sind alle herzlich eingeladen. (red)

Unter www.psv-niederweningen.ch sind alle Informationen zum Vereinsleben des PSVN nachzulesen. Fragen beantwortet der Präsident René Kurmann gerne: president@psv-niederweningen.ch